

Israelitische Religionsgesellschaft. Sabbatfeier am 14. De
Freitag abd. 4.00; Samstag vorm. 8.30; nachm. 9.30; Saba
sonderw. 5.15. Prediger: Herr Dr. J. J. J.

Soldaten! Arbeiter! Kaufleute! Ingenieure! Fabrikanten!

Helft mit

das für Heeresgerät verwendete Material der Volkswirtschaft, soweit als möglich, wieder dienstbar zu machen und dadurch

Tausenden von heimkehrenden Kriegern Arbeitsgelegenheit zu geben.

Ich bitte um Vorschläge, um fertige und halbfertige Munition und sonstiges Heeresgerät für Gebrauchsgegenstände oder für Teile zu solchen umzuwandeln. Es kommen aber nur wirkliche Gebrauchsgegenstände (keine Zigarrenabschneider, Aschenbecher etc.) in Frage. Alle Anregungen werden in schriftlicher Form erbeten, Besprechungen können nicht stattfinden.

Eingefandte Vorschläge, Zeichnungen und Modelle werden nur dann zurückgegeben, wenn genügend Rückporto beiliegt. Nicht angenommene Vorschläge, Zeichnungen und Modelle, denen kein Rückporto beiliegt, werden vernichtet.

Für brauchbare Vorschläge, die zur Annahme kommen, soll in einer von der zuständigen Behörde festzustellenden Weise eine Vergütung erfolgen.

Mein Unternehmen arbeitet ausschließlich nach der Sozialreform Gohweiler, deren Grundsatz behördliche Festlegung und behördliche Kontrolle von Löhnen, Unkosten und Verdienst ist.

Zentral-Stelle nach der Sozialreform Gohweiler, Inh.: Karl Gohweiler, Schwarzenberg/Sa.

Deutsche demokratische Partei Siegen

Am Freitag, 13. Dezember, abends 8 1/2 Uhr, im Stadttheater

öffentliche Wähler-Versammlung

Es werden sprechen die Herren:

Geh. Kirchenrat D. Ed. Justizrat Grünwald, Proj. Michel.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet ein

Der Vorstand.

Molz & Forbach G. m. b. H.

Giessen, Kreuzplatz 6

Regenschirme, Handschuhe, Spazierstöcke

Dank des Landwehr-Inf.-Regiments Nr. 116

Dem Regiment sind bei seinem Einzuge in Siegen am 7. d. Mts. von Seiten der Stadt, vom Roten Kreuz, von Vereinen und zahlreichen Privatpersonen ein so herrlicher Empfang bereitet, so viele Beweise herzlicher Freude und Anteilnahme entgegengebracht worden, daß es dem Regiment ein Herzensbedürfnis ist, nochmals allen denjenigen vielmals zu danken, die dazu beigetragen haben, den stolz und unbefleigt zurückkehrenden Angehörigen des Regiments eine würdige und herzerquickende Heimkehr zu bereiten.

Für das Regiment:

Wansfeld, Oberleutnant und Regiments-Kommandeur.

Photo-Apparate

sowie sämtliches Zubehör als praktische Geschenke empfiehlt

Central-Drogerie, Schulstr.

Emil Karn.

Bekanntmachung

Die Abschaffung der Familienunterstützungen an die Angehörigen der zum Gerechtigkeit Einzelnen für 18. Dezember 1918. In diejenigen, deren Namen beginnen mit A-H Montag den 18. Dezember 1918. J-K Dienstag den 17. Dezember 1918. S-Z Mittwoch den 18. Dezember 1918. Die Abschaffungen finden von 8 1/2-1 Uhr im Stadtsaal, Zimmer Nr. 7, statt. Die Unterstützungen dürfen nur an den vorgenannten Tagen abgeholt werden. Die Familien aller im November 1918 aus dem Gerechtigkeit Entlassenen haben noch Anspruch auf die Familienunterstützungen für die letzte Hälfte des Jahres. Siehen den 10. Dezember 1918. Der Oberbürgermeister: Keller.

Bekanntmachung

Das im Monat November d. J. fällig gewesene 4. Ziel Gemeindefeuern und Hausgebühren kann noch bis zum 4. Januar 1919 ohne Zinsen bezahlt werden. Diejenigen, die mit der Zahlung dieses Zieles noch im Rückstand sind, werden hiermit gemahnt, die Abgabe bis zum 4. Januar zu bewerkstelligen. Die Zahlung kann an die Stadtkasse oder auf deren Reichs-Schulden- oder Bankkonto erfolgen. Am 4. Januar beginnt die Verzinsung, wobei die vorgeschriebenen Zahlungsplanen erhoben werden. Ueberweisungen im Bank- und Wechselverkehr müssen am 4. Januar ebenfalls antzuehellen sein, ansonsten sind die vorgeschriebenen Zahlungsplanen zu entrichten. Siehen den 12. Dezember 1918. Der Stadtkassier: Maier.

Städtischer Wildverkauf.

In den Städtischen Wildverkaufsstellen, bei denen die Vorbestellung erfolgt ist, wird Samstag den 14. d. Mts. auf die Bellelausewiese 550-700 Wildfleisch gegen Abrechnung der Fleischmarken der 51. Woche abgegeben. Auf den Wochenabschnitt entfallen 500 Gramm. Der Verkauf findet von morgens 8 Uhr bis nachmittags 6 Uhr statt. Ueber nicht rechtzeitig abgeholte Wildmengen wird anverwehrt. Siehen den 12. Dezember 1918. Der Oberbürgermeister (Lebensmittelamt).

Petroleum-Motore.

Auf Grund des Aufschreibens des Preisamtes, breiten Petroleum-Motore, vom 8. 11. 18 (Hr. 133) werden die Besitzer von Petroleum-Motoren zur Mitteilung nachfolgender Angaben an das Stadt. Lebensmittelamt, Zimmer Nr. 6 bis zum 18. d. Mts. aufgefordert: 1. Art und Bauart des Motors 2. Wohnort (Straße und Hausnummer) 3. Größe des Motors in Pferdestärken 4. Verwendungszweck: a) zum Mähen, b) zum Drehen, c) zu sonstigen Zwecken. Siehen den 12. Dezember 1918. Der Oberbürgermeister (Lebensmittelamt).

Versteigerung.

Montag den 16. d. Mts. vormittags 10 Uhr werden auf dem Forsthaus Bannmarren folgende von einem R.-G.-Arbeitskommando herbeigekommene Gegenstände versteigert: 10 Strohhüte, 9 Riffenhüllen, 10 Wolldecken, 19 Handtücher, 1 Gobelwandteppich, 2 Extrorücken, 1 Spanndecke, 13 Kette, 4 schwere Stühle, 10 Stuhlbänke, 4 Spaltstühle. Siehen den 12. Dezember 1918. Der Marktvorstand. Trautwein, Geh. Forstrat.

Bekanntmachung.

Das bei der Stadt noch vorhandene Bau- und Rohholz wird am Samstag den 14. d. Mts. nachm. von 2 Uhr ab im hiesigen Sägewerk Hermannsleiter Str. öffentlich meistbietend verkauft. Das Holz ist bereits aufgeschuldet und vermessend. Das beim Verkauf mitgeteilte Maß ist maßgebend. Die Käufer kann gegen Erteilung des Abfuhrbeweises abgeladen werden. Wird bekannt oder unklarer Käufer haben Ration oder Bürgen zu stellen. Weizen, den 10. Dezember 1918. Der Bürgermeister: Dr. S. d. u.

Ohne Bezugschein

Sämtliche Strumpfwaren

Wolle, Halbwole, B'wolle

Sämtl. Umhängtücher

Wolle, B'wolle, Halbwole

Sämtliche Korsetten

Sämtliche Unterhosen

Alle gestrickten Damenwesten, Korsettschoner, Sweaters, Sportstrümpfen, Strümpfen, Strümpfen, Schale

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Strümpfen, Strümpfen, Strümpfen

Vermisst

wird seit 20. November mein Sohn Karl Wahr, 9 Jahre alt; bellerbeidet war er mit blauem Sweater, brauner Hose, Studentenumlege und Halbschuhen. Besonderes Kennzeichen: An der Oberlippe eine Narbe. Gesehen wurde er zuletzt auf der Straße nach Treis-Altenborn a. d. Lumba. Wer irgendwelche Auskunft über sein Verbleiben geben kann, wird gebeten, diese an Bürgermeisterei Daurbringen (Telephon) oder an mich selbst zu richten.

Friedrich Wahr, Daurbringen, Ar. Siegen.

Preiswürdiges Angebot!

Schürzen

Hauschürzen extr. weit 750 m. Tasch. 1 M

Blos-Schürzen m. Latz 600 m. Tasch. 50 M

aus allerschwersten Ersatzstoffen!

Modellhaus Salomon

Freier hess. Landesverband Kriegsschädigter.

Ortsgruppe Siegen.

Sonntag den 15. Dezbr. nachm. 2 1/2 Uhr im Postkeller

öffentl. Versammlung

Tagesordnung:

Wirtschaftl. Lage der Kriegsschädigten,

A. u. S.-Rat und wir,

Kriegsschädigte und Volksvertreter.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

iig.

m